

SUBSTRAL® Naturen Schneckenkorn Limex Bio

Pflanzenschutzmittel – Molluskizid,
Zubereitungsart: Fertigmöder (RB) Wirkstoff:
10 g/kg (1,0 Gew.-%) Eisen-III-Phosphat

Zulassungsinhaber:

Evergreen Garden Care Deutschland GmbH
Wilhelm-Theodor-Römheld-Straße 30,
D-55130 Mainz
Tel.: 01805/780 300 (0,14 €/Min.
a.d.dt. Festnetz. Max. 0,42 €/Min.
aus den Mobilfunknetzen).
www.substral-naturen.de



Zur Vermeidung von Risiken für Mensch und Umwelt die Gebrauchsanleitung einhalten.

Vor Gebrauch Kennzeichnungsetikett lesen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett des Produktes bereithalten. Inhalt/Behälter mit eventuellen Produktresten an Sammelstellen für Haushaltschemikalien zuführen.

Weitere Hinweise:

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen. (Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern reinigen/indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern).

Hinweise zum Schutz des Anwenders:

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu Gesundheitsschäden führen. Für Kinder und Haustiere unzugänglich aufbewahren. Beim Umgang mit dem Produkt nicht essen, trinken oder rauchen. Langärmeliges Hemd, lange Hose und festes Schuhwerk tragen bei der Ausbringung/ Handhabung von Pflanzenschutzmitteln.

Hinweise zum Schutz der Umwelt:

Das Mittel wird bis zu der höchsten durch die Zulassung festgelegten Aufwandmenge oder Anwendungskonzentration, falls eine Aufwandmenge nicht vorgesehen ist, als nicht bienengefährlich eingestuft (B4). Das Mittel wird als nichtschädigend für Populationen relevanter Nutzinsekten, Raubmilben und Spinnen eingestuft. Das Mittel ist giftig für Weinbergschnecken. Bei einem Vorkommen von Weinbergschnecken (*Helix pomatia* und *Helix aspersa*) darf das Mittel nicht angewendet werden. Die Anwendung des Mittels in oder unmittelbar an oberirdischen Gewässern oder Küstengewässern ist nicht zulässig (§ 12 Absatz 2 PflSchG). Unabhängig davon ist der gemäß Länderrecht verbindlich vorgegebene Mindestabstand zu Oberflächengewässern einzuhalten. Zuwiderhandlungen können mit einem Bußgeld bis zu einer Höhe von 50.000 Euro geahndet werden. Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.



Schneckenkorn

Limex Bio

Anwendung durch nichtberufliche Anwender zulässig.
Von der Zulassungsbehörde festgesetzte Anwendungsgebiete u. -bestimmungen:

Anwendungsbereich (Haus- und Kleingarten)	Schadorganismus	Aufwandmenge/Anwendungsart
Gemüsekulturen* (Gemüsebau), Freiland, Gewächshaus	Nacktschnecken	3 g/m ² oder etwa 140 Körner pro m ² . Zwischen die Kulturpflanzen/gleichmäßig über den Bestand streuen
Kartoffeln (Ackerbau)* Freiland, Gewächshaus	Nacktschnecken	
Obstkulturen* (Obstbau), Freiland, Gewächshaus	Nacktschnecken Gehäuseschnecken	
Zierpflanzen**, (Zierpflanzernbau) Freiland, Gewächshaus	Nacktschnecken Gehäuseschnecken	

*Die Wartezeit ist durch die Anwendungsbedingungen und/oder die Vegetationszeit abgedeckt, die zwischen Anwendung und Nutzung (z. B. Ernte) verbleibt bzw. die Festsetzung einer Wartezeit in Tagen ist nicht erforderlich. **Die Festsetzung einer Wartezeit ist ohne Bedeutung.

Anwendungszeitpunkt: Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen. Insgesamt nicht mehr als 4 Anwendungen pro Kultur und Vegetationsperiode. Trotz des sehr geringen Resistenzrisikos: bei mehr als 4 Anwendungen pro Jahr, Mittel aus anderen Wirkstoffgruppen verwenden.

Anwendungshinweise: Zum Schutz vor Schadschnecken rund um die Kulturpflanzen ausstreuen. Die Köder nicht direkt auf die Pflanzen streuen, sondern am Boden ausbringen. Die gesamte Fläche um die zu schützenden Pflanzen ist zu behandeln. Im Freiland erfolgt die Anwendung am effektivsten unter feuchten und milden Bedingungen, also dem Wetter, bei dem die Schadschnecken höchst aktiv sind. Auch unter Glas sollte der Boden feucht, aber nicht nass sein. Die Regenbeständigkeit der Pellets beträgt nachweislich bis zu 10 Tage. In der Schneckensaison von Frühjahr bis Herbst anwenden sobald erste Schäden an den Pflanzen sichtbar sind. Die Köder gleichmäßig am Boden ausstreuen in einem Abstand von ungefähr 8-10 cm. Nicht in Häufchen auslegen. Nicht auf die Blätter der Pflanzen ausbringen.



Optimale Verteilung



Keine Häufchen!

Erste Hilfe:

Beschmutzte Kleidung ausziehen und vor dem erneuten Gebrauch reinigen. Bei Hautkontakt sofort mit viel Wasser abwaschen. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen, auch unter den Augenlidern, ggf. Arzt konsultieren. Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Chargennummer/Herstellungsdatum:
siehe Aufdruck

Lagerung:

Kühl und trocken im verschlossenen Originalgebinde lagern. Vor Frost schützen. Für Kinder und Haustiere unerreikbaar aufbewahren. Da die Anwendung dieses Mittels außerhalb unseres Einflusses liegt, übernehmen wir eine Haftung nur für gleichbleibende Qualität.

Entsorgung:

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll, über das WC oder die Kanalisation entsorgen. Sonderabfallsammler übergeben. Fallschachtel der Wiederverwertung zuführen.

Beim Öffnen die Schachtel bitte schräg nach hinten halten, um ein unabsichtliches Verschütten des Granulats zu verhindern.



SUBSTRAL® Naturen Schneckenkorn Limex Bio

ist ein regenfestes, anwendungsfertiges Köderprodukt in Pelletform für den Haus- und Kleingarten. Eine Anwendung schützt bis zu 14 Tage wirksam vor Schäden durch Schadschnecken. Anwendungsbereiche sind Salate und andere Gemüsekulturen, Kartoffeln, Erdbeeren und andere Obstkulturen, Blumen und andere Zierpflanzen.



*Das Mittel enthält den mineralischen Wirkstoff Eisen-III-Phosphat, dieser entspricht dieser entspricht den Vorgaben der EU Öko-Verordnung idgF für die ökologische / biologische Produktion.

Bodenbewesen verwandeln ihn in Eisen und Phosphat und reichern somit den Boden mit diesen Pflanzennährstoffen an.

Substral Naturen Schneckenkorn wirkt über die Fraßtätigkeit. Nach der Aufnahme der Köder ziehen sich die Schnecken in Verstecke im Boden zurück, wo sie absterben und zersetzt werden.



WIRKSTOFF
EISEN-III-PHOSPHAT



Inhalt:

1,2 kg netto e

1 kg entspricht einer Reichweite von 333 m²

